

Projektsteckbrief:

Elbedeichverstärkung im Landkreis Prignitz

Hochwasserschutz Ortslage Müggendorf, Deich-km 26,733 bis 27,215

Ortsangabe:	Landkreis Prignitz, Amt Lenzen-Elbtalau, Gem. Cumlosen, 19322 Müggendorf
Gewässer:	Elbe: Fluss-km 464,0 – 464,5
Projektträger:	Landesamt für Umwelt, Ref. W21; Kontakt: W21@lfu.brandenburg.de
Baukosten:	1,1 Mio. Euro (brutto, Kostenschätzung 04/2016)

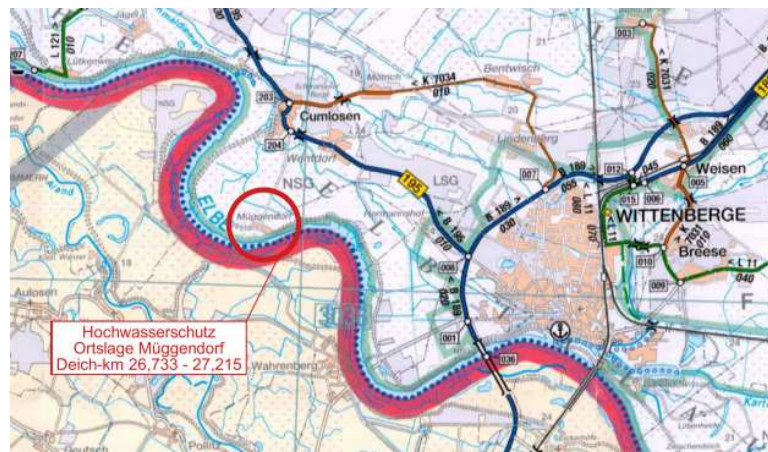
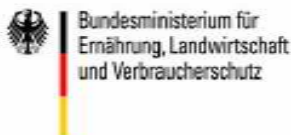


Abbildung 1: Lageplan Ortslage Müggendorf

Finanzierung:

Projektförderung mit Mitteln des Rahmenplans „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)“ und Kofinanzierung mit Mitteln des Landes Brandenburg



Anlass:

Während des Elbhochwassers im Juni 2013 entwickelte sich die Ortslage Müggendorf zu einem Schwerpunkt der Deichverteidigung, da die Deichkrone im Bereich der Straße "Am Elbdeich" mit einer Höhe von 22,90 m ü. NHN bis 23,20 m ü. NHN mit einem HHW von 22,97 m ü. NHN (entspricht 7,82 m am Pegel Müggendorf am 09.06.2013) erreicht bzw. überschritten wurde. Ein Überströmen der Deichkrone konnte nur durch massive Aufkadungen aus Sandsäcken von 0,8 m bis 1,2 m Höhe verhindert werden. Aufgrund der Abmessungen der Aufkadungen war die Befahrbarkeit der Straße "Am Elbdeich" während des Hochwassers stark eingeschränkt, woraus ein erheblicher Zusatzaufwand sowie entsprechende Risiken bei der Logistik der Deichverteidigung in der Ortslage Müggendorf resultierten.

Ziel:

Verbesserung des Hochwasserschutzes für die Ortslage Müggendorf sowie den Polder Cumlosen und weitestgehend auch der Stadt Wittenberge und sichere Verteidigung des Elbdeiches in Müggendorf bei ähnlichen Wasserständen wie 2013. Bezogen auf D-km 27+000 entspricht die geplante Bauwerkshöhe dem aktuellen Bemessungshochwasserstand der Elbe in der Prignitz von 7,99 m a. P. Wittenberge + 1 m Freibord (23,25 m NHN plus 1,00 m Freibord = 24,25 m NHN, DHHN'92).

Projektbeschreibung:

Der Neubau der Hochwasserschutzanlage soll zusammen mit der Beseitigung der Hochwasserschäden an der Straße "Am Elbdeich" als Gemeinschaftsbaumaßnahme des Landesamtes für Umwelt und des Amtes Lenzen-Elbtalaue realisiert werden und teilt sich in folgende Teilprojekte:

- Herstellung der durchgehenden Schutzhöhe der Hochwasserschutzanlage von 24,25 m ü. NHN durch wasserseitiges Anschütten einer Deicherhöhung bzw. den Einbau einer Hochwasserschutzwand angrenzend zur wasserseitigen Fahrbahnkante der auszubauenden Straße "Am Elbdeich" - Auftraggeber LfU
- Ertüchtigung der Straße "Am Elbdeich" entsprechend den Anforderungen der Deichverteidigung einschließlich Herstellung einer geordneten Oberflächenwasser- und Qualmwasserableitung in die binnenseitige Vorflut - Auftraggeber Amt Lenzen-Elbtalaue.

Die Durchführung des Gesamtvorhabens ist aufgrund der bauphysikalischen Erfordernisse (Ertüchtigung Hochwasserschutz vor Straßenausbau) nur als Gemeinschaftsbaumaßnahme des LfU und des Amtes Lenzen-Elbtalaue durchführbar.



Bild 1: Müggendorf, östlicher Abschnitt, 09.06.2013



Bild 2: Blick auf Müggendorf während des Hochwassers 2013, 11.06.2013



Bild 3: Müggendorf, Sandsackaufkaden im westlichen Abschnitt, 09.06.2013



Landesamt für Umwelt

Abteilung W2 Flussgebietsmanagement

Referat W21 Hochwasserschutz, Investiver Wasserbau

Projektstand:

Für die Maßnahme wird derzeit die Entwurfs- und Genehmigungsplanung erarbeitet. Ab Mai 2019 soll die Genehmigung beantragt werden.

Baubeginn: 07/2020

Bauende: 09/2021

letzte Aktualisierung: 03/2019

Fotos: LfU - Archiv

Abbildungen: Ingenieurbüro Rauchenberger, Vorplanung, 04/2016